

Memento!

Briefkasten.

An mehrere Besörderer: Ihre Reklamation kommt zu früh. Es wird Ihnen stets die volle Anzahl Vergissmeinnicht zugesandt; aber um Porto zu sparen, geht die Sendung — da das Vergissmeinnicht bald leichter, bald schwerer ist und dabei auch auf die Anzahl der zu sendenden Vergissmeinnicht Rücksicht genommen werden muß — vielfach in geteilten Paketen an Sie ab, also z. B. statt 7 Exemplare 5 und 2, statt 12 Exemplare 11 und 1, statt 13 Exemplare 12 und 1 usw. Wenn also in Zukunft die gewünschte Sendung nicht gleich auf einmal ankommt, dann wollen Sie erst noch einige Tage (4—5) warten und dann erst, wenn bis dahin die noch rücksichtigen Exemplare noch nicht eingetroffen sind, reklamieren.

Gilching: Betrag erhalten. G. W. 70 M. für 3 Heidenkinder dkd. erhalten. G. B. 500 M. nach Angabe erhalten. Vergelt Gott! Bähndorf: 100 M. für 1 Hd. Andreas und Almosen erh. Berg. Gott! Wurmannsquick: Antoniusbrot 5 M. Alm. 5 M. 40 & dkd. erhalten. Rohrbach: 122 M. 50 Pf. v. Fr. M. Sch. erhalten und wird nach Wunsch bezogen! Tingen: 25 M. für 1 Hd. dkd. erhalten. Amberg: Dank dem hl. Antonius (5 M.). Nordheim a. M.: Betrag für 1 Hd. Maria in besonderem Anliegen. G. Sch. in Str. 21 M. für 1 Hd. und 20 M. Alm. zu Ehren der Muttergottes für erl. Hilfe dkd. erh. D. W.: 100 M. dkd. erh. M. D.: 20 M. zu angegebenem Zweck erh. Mittelstetten: Betrag dkd. erhalten. Röhrbach: 21 M. für 1 Hd. als Dank für den Schutz Gottes an der Front. G. G. in B.: 10 M. Alm. betreff Urlaubsverlängerung. L. A. 42 M. für 2 Heidenkinder M. Kath. und Josef Anton für Erhörung. M. B. Taxölden: Betrag für 1 Hd. um glückliche Rückkehr aus der Gefangenschaft. Ellmosen: Betrag für 1 Hd. um glückliche Rückkehr. W.: 25 M. für 1 Heidenkind als Dank für mehrfache Hilfe. Forchheim: 30 M. für Erhaltung eines wertvollen Pferdes. Bieberehn: 25 M. Antoniusbrot für Erhörung in Krankheit. Eßershausen: Betrag für 1 Heidenkind Rudolf für Hilfe bei schwerer Verwundung. Heidelsheim: 15 M. Alm. dkd. erhalten. R. H. in W.: 22 M. für 1 Hd. Anton Josef und 10 M. Antoniusbrot dkd. erh. M. H. i. G.: Betrag für 1 Hd. für Erhörung. Gerhard: 50 M. für 2 Hd. und 10 M. Antoniusbrot dkd. erhalten. Geisenfeld: Betrag für 1 Hd. und 1 hl. Messe um glückliche Heimkehr. Eisental: Bei den Kapuzinern in Altötting, Oberbayern.

Heidenkinder, Antoniusbrot, Mehstipendien, Missionsalmosen sind eingegangen vielfach als Dank für erlangte Erhörung, teils als Bitte:

Nürnberg, Hünghem, Behrsbach, Mitterteich, Frechem, Schmachtenberg (2 Hd.), Theilheim (Maria Antonia), Tettwang (Maria Josef), Bogen, Greinhof, Sprottau, M. B. Schirokau, Fr. A. Breslau (Maria Rosalia), H. Krappitz, Patzschau (Alfons), Dettingen, Etendorf, Schönanger, B. H. Iphofen, Zegre (5 M.), München, Lauchheim, Autenried, Straßburg (2 Hd.), Burgstall, Herbertingen, Lützweiler B. B., Krefeld J. M. (5. Hd.), Würzelen, Koblenz (Johob), Bissingen (Klara), Oberrechtenbach (15 M.), G. R. Regensburg, Sr. Th. (5 M.), N. N. (Almosen); H. A. 13. 12 M. erhalten. Es ist uns sehr lieb, wenn Sie die Sache übernehmen wollen. Für Ihre Mühe Dank und Vergelt Gott! R. S. (6 M.), G. B. (5 M.), W. (Hd. Elisabeth), B. D. (Hd.), Ung. 50 M., N. N. (59 M.). Für alle empfangenen Gaben ein herzliches Vergelt Gott.

Dankesagungen, Gebetsempfehlungen und Antoniusbrot in verschiedenen Anliegen wurden uns zugesandt aus: Unterwittighausen, Enshausen, Schönberg, Rockenhausen, Niedorhösel, Aichkirchen, Roth, Forchheim, Etendorf, Füssen, Pfaffenkirchen, Margertshausen, Burggen, Kronau, Dietmannsried, Heggen, Ochenbach, Burgstall, Durbach, Ezenreith, Taufel, Mannheim, Dobrigau, Neusäß, Kempflich, Deuttwang, Unterhöning, Arnzell, Kärtlich, Landstuhl, Bodenmais, Burgen, Burgsinn, Simmerberg, Lauf, Eibelstadt, Horb, Augsburg, Münchhausen, Lichtenfels, Odenheim, Oberottmarshausen, Ettersdorf, Unterhausen, Mothern, Holzkirchen, Bergheimfeld, Siderode, Frankenhausen, Scheidegg, Stäckling, Urloffen, Zillenhausen, Würselen, Münster, Neuz. Belecke, Hergarten, Ochtrup, Vipp, Münster, Gundheim, Sögel, Eisdorf, Haste, Brand, Saarlouis II, Gressenich, Obermaubach, Herrensohr, Altenbögum, Hoven, Remich, Polch, Düren b. Jütersdorf, Bettenburg, Buer, Linz a. Rh., Güls, Eßen, Höven, Eichercheid, Epe, Lommelum, Gelsenkirchen, Dörls, Bergheim, Mechern, Aachen, Herne, Düsseldorf, Warendorf, Montabaur, Heusweiler, Hirtel, Eßen, Detmold, Gladbach.

Gott, der Allerseeligsten Jungfrau Maria, dem hl. Josef und allen lieben Heiligen wird Dank gesagt für Hilfe in einer ansteckenden Krankheit, für Hilfe in einer Militärangelegenheit, für Genesung eines kranken Kindes, für glückliche Geburt, für Heilung von einem langjährigen Magenleiden und Erhörung in schwerer Krankheit, für Rettung eines schwerkranken Pferdes, für wiedergefundenes Geld, für schnelle Besserung und Heilung in einer gefährlichen Nierenentzündung nach Beginn einer Nieren, für zweimalige Hilfe bei einer schweren Knieverletzung, für auffallend schnelle Genesung eines alten Vaters, der hoffnungslos an Lungenerkrankung darniederlag, für glücklichen Verlauf einer Operation für Gewinnung eines hoffnungslosen Prozesses, für Erleichterung in einem Seelenleiden, für glücklichen Verlauf einer Magenoperation, für wiedererlangtes Augenlicht, für eine 3mal. immer glückl. verlaufene Augenoperation, für glückl. Rückkehr a. d. Felde, für Genesung von einer Blutvergiftung, für Erlang. einer gut. Stellung, wo auch die Erfüllung der religiösen Pflichten möglich ist, für unerwartete Hilfe in einem besonderen Kriegsanliegen, für Errettung aus einer schweren Verleumdung, die den Verlust der Stellung mit sich gebracht hätte, für schnelle Hilfe bei einem entstellenden Gesichtsausfall, für glücklich überstandene Halsoperation, für glückliche Errettung eines Sohnes im Felde vom Tode durch Verhütung, für Wiedererlangung eines wertvollen Gegenstandes gerade am 9. Tage der gehaltenen Nove. für augenscheinlichen Schutz in Kriegsgefahr, für Hilfe in einem Kriegsanliegen, für Wiederfindung verlorener Wertpapiere, für Heilung von einem schweren Unterleibsleiden, für Befreiung von einem Seelenleiden und Erhörung in verschiedenen Anliegen, für Wiederfindung einer verlorenen Geldbörse und zweimal verlorener Schlüssel, für Hilfe in großer Gefahr im feindlichen Feuer, für Hilfe in schwerem Leiden, für Wiedererlangung eines Paketes, für Erhöhung und Heilung eines kranken Beines, für schnelle Hilfe und Heilung eines kranken Knaben, für glückliche Erhaltung dreier Söhne im Felde, für gutes Schuljahr und gut bestandenes Examen, für wiedergefundene Sachen, für erlangte Hilfe, für Wiedergenesung, für wunderbare Erhörung in einem schweren Anliegen, für glückliche Nachricht über das Befinden eines Sohnes nach 2 Monaten langem Warten, für eine glückliche Sterbestunde eines Kindes, das nach lädiert. Leiden in die Schar der Engel aufgenommen wurde, für Erlangung einer guten Stellung.

Erlösung aus schwerer Seelenqual und Ablegung einer guten Beichte. Glückliche Heimkehr aus dem Kriege; vollständige Erlangung der Gesundheit nach mehrjährigem Leiden; eine Militärangelegenheit; glückliche Entbindung; baldige glückliche Heirat; Wiedererlangung verschiedener Sachen von großem Wert und hergelehrten Geldes; Glück im Stall; ein schweres Anliegen; passende Lebensstellung; glückliche Heimkehr eines seit 2 Jahren Vermissten; ein schwer nerverkrankter Soldat; eine Lehrerin mit einem schweren Ohrenleiden; Heilung eines Kopfgeschwürs; Hilfe in einer Dienstangelegenheit; eine an schwerem Asthma leidende Person; glückliche Heimkehr aus dem Kriege und Heilung ohne Operation; ein geisteskranker Bruder einer Wohltäterin; Befreiung von Gemütsleiden; Gelingen einer schweren Operation; all die Anliegen unserer Wohltäter und all die Soldaten im Felde; Heilung eines kranken Kindes. Iggersheim, Irsee, Buchhausen: für schwer verwundeten Sohn. Großheubach: in einem Anliegen. Obergeroldshausen: für Erh. in schw. Anliegen. Taxölden, Frankenbergs, Wegscheid: Dank für erl. Hilfe.

Memento!

Bon unseren Wohltätern und Mitgliedern unseres Wohltäter-Mehrbundes sind gestorben und werden dem frommen Gebete unserer Leser empfohlen:

Josef Eisenreich, Bauersohn, Moosdorf. Frau Anna Sagerer, Schwindkirchen. Therese Tauchherr und Kath. Egenolf, Niederweyer. Ludwig Göck, Frauennroth. Math. Dangel, Hofaschenbach. Johann Lindenberger und Anna Zent, Hausein. Creszentia Menhart, Reischach. Wilhelm Spiegel, Alois Trabert, Mel. Hohmann, Spahl. Michael Mayerhöffer, Konstanz. Math. Billeter, Hohenwart. Ehrw. Schwester M. Beatriz Paulik, Oberin, in München. Ida Kolb, Hünghem. Therese Winkler, Dogern. Georg M. Wild, Sindelsdorf. Anna Holl, Baumertshofen. Anna Rohr, Benning, Pfalz. Anna Köttel, Günzburg. Johann Seebberger, Hemhofen. Kath. Neidhart, Hemhofen. Maria Heiserer, Tegernbach. Josefa Böck, Hopferau. Josefa Marßhner, Schirgiswalde. Maria Schüler, Rausle. Pauline Nillas, Graudenz. Pfarrer Augustinus Kleße, Hunzendorf. Hedwig

Jendryssel, St. Pidar. Witwe Luise Winneke, Spandau. Max Löbe, Berzdorf. Eugen Boß, Magd. Minni, Steinburg. Peter Stieldorf in Köln, Johann Langer in Borbeck. Frau Johann Elfers in Wüllen. Frau Theodor Heinen in Widdeshoven. Josef Oster, Georg Königstein, Oberbrechen. Karl Leopold Krott, Brand. Marg. Schlosser, Lindenthal. Maria Bellendorf, Achen. Wwe Evers, Bogenreith. Karl Kreuzer in Brand. Josefine von Agris in Eich. Peter Josef Günther, Wagenach. Fr. Aldenkirchen, Trier. Franz Engel, Möhr b. Trier. Johann Josef Schmitz in Obermierz. Chr. M. Nazaria Zeilinger. Chr. M. Heliana Korting. Jacob Cloe in Achen. Maria Otto in Vorst. Peter Kaul in Rommerskirchen. Heinrich Niemann in Langförden. Frau Franziska Tongern in Erkelenz. Luise Straub, Stein a. R. Egid Kaufmann, Gerichtsstett. Josefine Bapit, Erheim. Franziska Krebs, Balthesar Döhner, Reicholzheim. Magd. Büssinger, Augsburg. Sophie Siefermann, Oberasbach. August Stöckert, Buhlar. Josef Hornfader und Josef Schön, Hazelstein. Luise Mehner, Sulfenheim. Lina Kalbammer, Wilshofen. Vittoria Huber, Rosenheim. Christine Fuchs, Würzburg. Apollonia Gebele, Reichbergrenten. Valentin Hahn I und Valentin Hahn II, Gemünden. Bernardine Lengermann in Laer. Josef Kötter in Münster. Gertraud Jörgens geb. Dunklöner in Gladbach. Gottfried Winands in Untermaubach. El. Schwarz, Lehrerin in Neuerburg. Jacob Milz, Großbüllesheim. Philipp Schmitz in Eich. Gottfried Mühlbaum in Neurath. Heinrich Jürgens in Wallen. Paul Klug in Ullmabach. Friedrich Geurzen in Kellen. Franz Hubert Meyer in Bronsfeld. Johanna Langen, Borbeck. Nikol. Strauß und Maria geb. Trenz. Kath. Bolmary in Elberfeld. Elisabeth Mai in Wolsfeien. Anna Preisen in Dietrich. Konrad Streb in Somborn. Antonia Zimmermann in Werl. Frau Wwe. Schmitz in Eich. Karolina Bremer geb. Voßhüller in Bottrop.

Auf dem Felde der Ehre gefallen: Johann Wiscoref, Schöffsüh. Josef Traiecto, 21. 3. 18. Franz Hübler, gestor. Zadel. Hermann Kalletta, Niesnachin. Josef Losch, Hindenburg. Josef Koniarsti, Glad. Michael Josef Licher in Gilzen. Anton Zimmer in Niederheimbach. Wilhelm Hoven in Widdeshheim. Peter Fluck in Oberbrechen. Wilhelm Eggenstein und Fritz Kebetus in Schwerte. Paul und Heinrich Schoenenberg in Jülich. Nikolaus Comtesse in Saarlouis 2. Peter Kägeli in Saarlouis 2. Johann Königs in Menrath. Wilhelm Läpper in Nordkirchen. Gerhard Tümpen in Hartefeld. Paul Eijenbach in Oberbrechen. Heinrich Kamper in Hoven. Willy Wimmer in Bottrop. Franz Schürmann in Niedersalsbach. Lehren Hilpert in Metternich. Franz Winands in Untermaubach. Josef Dahl in Hakenberg. Hermann Taek in Düs.-Rath. Ju-

lius Schumacher in Cornelymünster. Hubert Klinkhammer, Tretter. Josef Degmann in Bynen. Franz Ahfalg, Martin Rehm, Johann Bud, Grundshiem. Hans Bertel, Ach. Johann Stempfle, Weissenhorn. Peter Schuhmüller, Schwindlirchen. Josef Götz und Anton Richard Markard, Frauenroth. Johannes Erhardt, Birkenhörd. Josef Blant, Rauenberg. Xaver Schilling, Rosshaupten. Josef Rudenz, Albert und Karl Wiegand, Rasdorf. Ludwig Ernst Maier, Rettensbach. Wilhelm Rukes II, Hintermeilingen. Heinrich Tellhauer, Mühlhausen. Lorenz Hausmaninger, Eggenfelden. Georg Dechant, Dechbetten. Franz Xaver Better, Reichenbach. Franz Josef Hüttig, Reichenbach. Albin Schwarz, Kröppen. Josef Jung, Trulben. Carl Friedinger, Kestai. Joann Bauer, Schmidgaden. Gustav Ferd. Rünstadt, Eberbach. Hermann Trabold, Amorbach. Josef Viejinger, Schwalldorf. Eduard Wörner, Gönz. Otto Schottdorf, Oberertal. Hermann Breitinger, Muckental. Josef Krönung, Hösenfeld. Josef Pfeuffer, Hasenlohr. Johann Krebs, Reicholzheim. Alois Heck, Sasbach. Ludwig Springmann, Lautenbach. Fritz Hofmann, Wiesfeldweibel Würzburg. Markus Baumann, Lahr. Martin Harrer, Schwindlirchen. Julius Bender, Wilßlingen. Adolf Gersbach, Grunholz. August Stang, Klepsau. Alois Hettich, Hauen.

Redaktionschluss am 15. Oktober 1918.

„Wenn wir dazu helfen, daß ein einziger frommer Priester in der Kirche Gottes recht wirkt, so haben wir ein größeres Werk vor Gott getan, als wenn wir einen Altar von Gold dem Herrn erbauen helfen.“

Ein besonders gutes und verdienstliches Werk ist es darum, durch **Stiftung eines Freiplatzes** oder durch **Beiträge zu einem Studienfond** mitzuhelfen, daß armen, aber braven Knaben, die gerne Priester und Missionare werden wollen, das Studium ermöglicht werden kann. Jede, auch die kleinste Gabe zu diesem Zwecke wird dankbarst angenommen von der

Vertretung der Mariannhiller Mission.



zu P. Dominikus
Mariannhiller Missionär!

Aus unserem Missionshaus St. Paul in Holland erhielten wir die telegraphische Nachricht, dass

P. Dominikus

Fried

der langjährige Redakteur des Vergissmeinnicht und des Mariannhiller Missionskalenders im Spital in Venlo, wohin er sich in ärztliche Behandlung begeben musste, nach langem, schwerem Leiden am 19. September an Magenkrebs gestorben ist.

Wir empfehlen seine Seele dem frommen Gebete aller Wohltäter und bitten auch um ein Gedenken beim hl. Messopfer.

R. I. P.

Nachdruck sämtlicher Original-Artikel verboten, bei vorausgehender Uebereinkunft jedoch gerne gestattet.

Verantwortlicher Redakteur Georg Kropp in Würzburg. — Druck und Verlag der Fränkischen Gesellschaftsdruckerei G. m. b. H., Würzburg.